

Nr. 14 - 21. Oktober bis 11. November 2018
Ausgabe für drei Wochen

Ganz alltäglich

Die XV. Ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode findet vom 3. bis 28. Oktober 2018 unter dem Thema „Die Jugendlichen, der Glaube und die Berufungsunterscheidung“ in Rom statt.

Mittwochnachmittag, 17.10.; Synodenaula: alle lateinamerikanischen Teilnehmer hatten sich im Eingang versammelt, um Papst Franziskus zu begrüßen. Und zwar mit einem Lied, einem der ganz typischen liturgischen Lieder, das über den gesamten Kontinent verbreitet ist.

Ein sehr menschlicher Augenblick voller echter Zuneigung, vor allem von Seiten der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Das WJT-Kreuz für den Papst

Als Geschenk bekam der Papst ein Kreuz überreicht, das er auch gleich umhängte, das Kreuz der kommenden Weltjugendtages im Januar 2019 in Panamá. Die Farben repräsentieren die verschiedenen Regionen des Kontinents, Grün ist Mexiko im Norden, Gelb die Karibik, Rot die Andenregion und so weiter. Das Kreuz hatte bis dahin schon als Bischofskreuz einige schwarze Talare geziert, jetzt also kurz auch Papst Franziskus.

Was mir dabei aufgefallen ist, ist die Tatsache, wie wenig die Weltjugendtage bislang bei der Bischofssynode vorgekommen sind. Man könnte denken, dass beim Thema Jugend im Vatikan diese vatikanische und päpstliche Initiative eine besondere Rolle spielen würde. Das tut sie meiner Beobachtung nach nicht.

Keine besonders starke Rolle

In den Plenarsitzungen kamen sie nur selten vor. Und das liegt meiner Meinung nach daran, dass der Schwerpunkt aller Überlegungen eindeutig auf dem Alltag lag und liegt. Es geht um Schulen und Hochschulen, um Migration und Hilfen für Menschen auf der Flucht. Es geht um Katechese und das Wegbrechen der Rolle der Pfarrei für die Jugend. Es geht um die Missbrauchsprävention und die Frage nach zeitgemäßer Liturgie.

Das alles sind Alltags-Themen. Hier geht es nicht um große Einzelaktionen, sondern um das Leben vor Ort. Und das sehe ich als gute Entwicklung, ohne die WJTs jetzt herunterspielen zu wollen. Aber kirchliches Leben und Glaubensleben wird nur dann Wurzeln haben, wenn es vor Ort und vor allem im Alltag passiert.

Wurzeln vor Ort

Zumal so auch all die jungen Menschen vorkommen, die sich lange Reisen schlicht nicht leisten können und deswegen bei WJTs regelmäßig unterrepräsentiert sind. Vor allem hier sind es die Fragen nach Migration und nach Bildung und sozialer Kompetenz aus dem Glauben heraus, die immer und immer wieder genannt werden. Der Einsatz der Kirche konkret, vor Ort, mit jungen Menschen, in konkreten Umständen. Darum geht es. So schön die WJTs auch sein mögen und wie viel junge Menschen von dort mitnehmen, bei der Synode wird deutlich, dass der Alltag der Ort des Glaubens und der Kirche ist.

Pater Bernd Hagenkord, Rom, Vatican News <https://blog.radiovatican.de/>

Neues aus dem Pastoralverbund Stockkämpen
St. Marien u. St. Nikolaus, Borgholzhausen-Brincke
Herz-Jesu, Halle mit St. Michael, Werther
St. Johannes Evangelist Stockkämpen, Halle
St. Hedwig, Steinhagen
St. Michael, Versmold



Die Kirchen in den USA, Chile, Australien, Irland und Deutschland stehen im Focus des sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen und Schutzbefohlenen. Priester und Diakone haben sich laut Studien an Kindern vergangen. Sie sind somit schuldig und zu Verbrechern geworden. Neben der Scham, die uns Kleriker erfüllt, müssen wir uns mit den vermeintlichen Gründen dieser Untaten auseinandersetzen. In der in Auftrag gegebenen Studie unserer Bischofskonferenz stehen u.a. drei Überlegungen, die zum Nachdenken anregen.

1. Klerikalismus

Er führt zum Machtmissbrauch und zur Vertuschung von Verbrechen in den eigenen Reihen.

2. Homosexualität

Eine solche sexuelle Veranlagung muss offen angesprochen werden, denn zwei Drittel der Opfer sind Jungen, die von Priestern sexuell missbraucht wurden.

3. Pflichtzölibat

Diese Vorschrift im römischen Kirchenrecht ist kein Dogma, keine Glaubenswahrheit, sondern eine kirchliche Disziplin, die sich im Laufe des Mittelalters allein in der römisch katholischen Kirche immer mehr durchgesetzt hat. Warum, wieso, weshalb - darüber kann man abendfüllend diskutieren.


Jeder Gläubige muss Augen und Ohren offen halten, damit Missbräuche aufgedeckt werden und gegen Null gehen.




Weiterhin sollte das Anliegen der Kirchenoberen mit unserem Gebet unterstützt werden, denn die Kirche sind wir alle.

Ganz besonders müssen wir für die Opfer beten und Verständnis für sie haben, wenn sie sich öffnen und sich von unserer Kirche abwenden.

Heinrich Bittner, Diakon



Sonntag	21.10.2018			29. Sonntag im Jahreskreis
		09.30 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		17.30 Uhr	Werther	Hl. Messe <i>mit ökumenischer Begegnung</i>
Montag	22.10.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Dienstag	23.10.2018	10.45 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst im Marienheim
		15.00 Uhr	Werther	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe (für arme Seelen)
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
Mittwoch	24.10.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
		15.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
		18.30 Uhr	Werther	Meditatives Abendgebet
Donnerstag	25.10.2018	19.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Freitag	26.10.2018	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe (für arme Seelen)
		10.15 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst in der Tagespflege Verein Daheim e.V.
		11.30 Uhr	Steinhagen	 Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig
		17.00 Uhr	Werther	Kath. Gottesdienst in der Waldheimat
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
Samstag	27.10.2018	14.00 Uhr	Borgholzhausen	30. Sonntag im Jahreskreis Taufe
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
				Achtung: Zeitumstellung!
Sonntag	28.10.2018	09.30 Uhr	Werther	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe <i>mit dem Kirchenchor St. Hedwig Steinhagen</i> (für arme Seelen)
		17.30 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe

Montag	29.10.2018	08.15 Uhr 15.00 Uhr	Brincke Halle	Hi. Messe Hi. Messe (Kapelle Marienheim), <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	30.10.2018	10.45 Uhr 17.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Vermold Borgholzhausen	Kath. Gottesdienst im Marienheim Hi. Messe Hi. Messe
Mittwoch	31.10.2018	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Brincke Stockkämpen	Hi. Messe Hi. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria <i>anschl. Mitarbeiter Dankeschön-Abend</i>
Donnerstag	01.11.2018			Allerheiligen
		09.30 Uhr	Werther	Festhochamt
		09.30 Uhr	Borgholzhausen	Festhochamt
		10.00 Uhr	Halle	Festhochamt
		11.15 Uhr	Steinhagen	Festhochamt
		11.15 Uhr	Vermold	Festhochamt, <i>anschl. Gräbersegun</i>
		16.15 Uhr 17.00 Uhr	Stockkämpen Stockkämpen	Gedenkfeier auf dem Friedhof mit Gräbersegun Festhochamt
Freitag	02.11.2018			Allerseelen
		09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe (Verst. der Kirchengemeinde) Hi. Messe (für arme Seelen) (Verst. der Kirchengemeinde)
		09.00 Uhr	Vermold	Hi. Messe (Verst. der Kirchengemeinde)
		18.00 Uhr	Werther	Hi. Messe (Verst. der Kirchengemeinde)
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe (Verst. der Kirchengemeinde)
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	
Samstag	03.11.2018			31. Sonntag im Jahreskreis
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse, <i>mitgestaltet von Instrumentalisten aus der Kirchengemeinde, anschl. Mitarbeiter-Abend</i>
Sonntag	04.11.2018	09.30 Uhr	Borgholz.	 Familienmesse mit Taufferinnerung der Kommunionkinder
		10.00 Uhr	Halle	 Familienmesse mit Taufferinnerung der Kommunionkinder
		11.15 Uhr	Werther	Hi. Messe, <i>anschl. Gemeindetreff</i>
		11.15 Uhr	Steinhagen	 Familienmesse mit Taufe und Taufferinnerung der Kommunionkinder, <i>anschl. Gemeindetreff</i>
		17.30 Uhr	Vermold	Hi. Messe (verst. Leo Hankemann) (Verst. Vincenzo Fogarizzu)



Montag	05.11.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Dienstag	06.11.2018	09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe (für arme Seelen)
		17.00 Uhr	Versmold	Gottesdienst mit den Kommunionkindern
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Mittwoch	07.11.2018	17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
Donnerstag	08.11.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe (Kapelle Marienheim)
		19.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Freitag	09.11.2018			Weihetag der Lateranbasilika
		09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe (für arme Seelen)
		11.30 Uhr	Steinhagen 	Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen
		15.45 Uhr	Versmold	Kath. Gottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Kath. Gottesdienst im DRK Altenheim
Samstag	10.11.2018			32. Sonntag im Jahreskreis
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	11.11.2018	09.30 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		<u>10.00 Uhr</u>	Werther	Hi. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof
		11.15 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		12.15 Uhr	Steinhagen	Taufe
		17.30 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe

Herz-Jesu

Bismarckstr. 6
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Montag, 29.10.

15.45 Uhr Seniorengruppe Treffpunkt im Marienheim: Gedächtnistraining mit Frau Rußland

Dienstag, 30.10.

19 Uhr Meditatives Tanzen (OASE)

Dienstag, 6.11.

18.15 Uhr Messdienerstunde

Mittwoch, 7.11.

14 Uhr Frauenwanderung

Donnerstag, 8.11.

17 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder

20 Uhr Chorprobe GAM

Freitag, 9.11.

19.30 Uhr Schulung Wort-Gottes-Feier
Leiter

Samstag, 10.11.

13 Uhr Schulung Wort-Gottes-Feier
Leiter

Montag, 12.11.

16.45 Uhr St. Martinsspiel und -umzug
der Kindertagesstätte Herz Jesu

Die Hl. Messe am Donnerstagmorgen findet nach der Zeitumstellung wieder in der Kapelle des Marienheims statt!

Seniorenachmittag

Am Montag, 29. Oktober findet wieder ein Seniorenachmittag der Gruppe Treffpunkt im Marienheim statt. Beginn mit der Hl. Messe um 15 Uhr in der Kapelle des Marienheims, anschl. Kaffeetrinken und Gedächtnistraining mit Frau Rußland. Herzliche Einladung!

Meditatives Tanzen im Herbst

Herzliche Einladung zum meditativen Tanzen mit Ursula Steinhaus am Dienstag, 30. Oktober im Gemeindezentrum OASE, Schulstr. 16. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber bitte bequeme Schuhe (z.B. Gymnastikschuhe) mitbringen. Kosten pro Abend: 5 € - dieser Betrag wird komplett an ein Kinderhospiz abgeführt. Der nächste Termin ist am 27.11.2018.

Frauenfrühstück verlegt

Das monatliche Frauenfrühstück findet im November nicht am Donnerstag, 8.11. sondern eine Woche später, am Donnerstag, 15.11. statt. Beginn: nach der Hl. Messe um 9 Uhr - diese findet nach der Zeitumstellung wieder in der Kapelle des Marienheims statt.

Jahresabschluss 2017 liegt aus

Der Jahresabschluss der Kirchengemeinde Herz Jesu liegt vom 22.10. bis 5.11. zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros Halle aus. Bitte vereinbaren Sie ggfs. einen Termin zur Einsicht.



St. Michael

Ravensberger Str. 62
33824 Werther
05201 - 9 71 93 80

*montags 16 Uhr „Handarbeitscafé“ -
donnerstags 15-18 Uhr Weltladen
im Lesecafé (Stadtbibliothek)
14.10.-25.11.*

Internationale Kunstausstellung
„Das Gebet“ an verschiedenen Orten;
in St. Michael: So. + Do. 15-17 Uhr

Dienstag, 23.10.

15.45 Uhr Seniorennachmittag

Mittwoch, 24.10.

18.30 Uhr Meditatives Abendgebet

20 Uhr Kolping: Spieleabend

Montag, 29.10.

16 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder

Sonntag, 11.11.

16.30 Uhr ökumenischer St. Martins-Umzug (Start an der kath. Kirche)

Seniorenkreis trifft sich

Herzliche Einladung an die Senioren der St. Michael Gemeinde zum kleinen „Oktoberfest“ am Dienstag, 23.10. um 15 Uhr. Der Nachmittag startet mit einer Hl. Messe in der Kirche, anschl. gemütliches Beisammensein mit Haxen, Sauerkraut und anderen Leckereien im Pfarrheim! Auf zahlreiche Teilnehmer/-innen freuen sich Marlies Blasek und Anne Trepmann.

Hl. Messe am 11.11. um 10 Uhr!

Wegen der Gedenkfeier auf dem jüdischen Friedhof um 11.15 Uhr, wird die Hl. Messe am 11.11. bereits um 10 Uhr gefeiert!

Erleben, wie Ihre Tageszeitung entsteht!

Liebe Gemeindeglieder!
Die Kolpingfamilie Werther möchte Sie einladen, das Druckhaus der Neuen Westfälischen Zeitung einmal näher kennen zu lernen. Am Dienstag, den 13.11.2018. Abfahrt ab kath. Kirche um 19.00 Uhr in Fahrgemeinschaften. Beginn der Veranstaltung im Zeitungsverlag Sennestadt ist um 20 Uhr.

Neben allerlei Wissenswertem rund um die Neue Westfälische - inklusive eines kurzweiligen Films - werden die vielfältigen Arbeitsabläufe des modernen Medienunternehmens gezeigt. Danach folgt der Rundgang durch die Technik, dieser endet dann mit dem Höhepunkt der Führung: der Rotation, dem Herzstück der Zeitungsproduktion. Es wurde seitens der Zeitung darauf hingewiesen, dass für Menschen mit Gehbehinderung die Führung leider nicht geeignet ist!

Wir freuen uns, Sie auf diese Veranstaltung mitnehmen zu können.

Unbedingt anmelden bis spätestens 6.11. bei Christel Kadura unter Tel.

05203-88 33 10

Marlies Blasek, Christel Kadura

Neue Messdiener in St. Michael

Unter dem Motto "Gottes Nähe spüren" feierten am 30. September 2018 30 Messdiener und Messdienerinnen die Aufnahme von zwei neuen Messdienern in ihre Reihen. Xenia Glatz und Paul Domberg erhielten ihre Urkunden und Plaketten aus den Händen von Pastor Krischer. In dem Gottesdienst setzten sich die Messdiener mit dem Lied "Pflaster" von Ich+Ich auseinander, in dem es zum Beispiel heißt "Im tiefen Tal, wenn ich Dich rufe, bist Du längst da". Gott ist immer schon da, und er möchte uns genau das z.B. in der heiligen Kommunion spüren lassen. Nach dem Gottesdienst gab es ein leckeres zweites Frühstück im Pfarrheim. Allen Helfern sei herzlich gedankt.

J. Schnack

St. Johannes Ev. Stockkämpen

Eichenweg 24
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



*mittwochs 20 Uhr
Chorprobe Ökum. Kirchenchor (Ev.
Gemeindehaus)*

Mittwoch, 31.10.

17.45 Uhr Dankeschön-Abend für die haupt- und ehrenamtlich Engagierten der Kirchengemeinde

Donnerstag, 1.11.

16.15 Uhr Gedenkfeier auf dem Friedhof mit Gräbersegnung, anschl. Festhochamt

Jahresabschluss 2017 liegt aus

Der Jahresabschluss der Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist Stockkämpen liegt vom 22.10. bis 5.11. zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros Halle aus. Bitte vereinbaren Sie ggfs. einen Termin zur Einsicht.



St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12
33803 Steinhagen
05204 - 22 74

*Montags 19.30 Uhr Kirchenchorprobe;
Mittwochs 19 Uhr Chorprobe 4laut;
Donnerstags 15-18 Uhr Ratzefummel-
mobil (Verkauf im Laden, Am Markt)*

Mittwoch, 24.10.

15.45 Uhr Seniorennachmittag nach der Hl. Messe

Montag, 29.10.

18.30 Uhr Jugendtreff

Samstag, 3.11.

10 Uhr Klettern für Messdiener (Kletterhalle „Alter Speicher“, Bielefeld
19.30 Uhr nach der Hl. Messe Dankeschön-
Abend für die haupt- und ehrenamtlich
Engagierten der Kirchengemeinde

Montag, 5.11.

18.30 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 6.11.

18 Uhr Kolping Vorstandssitzung

Freitag, 9.11.

18 Uhr Kolping: „Medikamente im Alter“
und ihre richtige Einnahme (Referent:
Lutz Heitland, Apotheker)

Sonntag, 11.11.

17 Uhr St. Martinsspiel und -umzug der
Kindertagesstätte Regenbogen (an der
Kita)



St. Michael

Kämpenstr. 8
33775 Versmold
05423 - 24 35

Dienstag, 23.10.

15.00 Uhr Dienstagskreis der Frauen und
Senioren 60+

Dienstag, 6.11.

17 Uhr Gottesdienst mit den Kommuni-
onkindern, anschl. Gruppenstunde

Sonntag, 11.11.

17 Uhr St. Martinsspiel und -umzug
(Treffpunkt Kath. Kirche)

Jahresabschluss 2017 liegt aus

Der Jahresabschluss der Kirchengemeinde
St. Michael Versmold liegt vom 29.10. bis
12.11. zu den Öffnungszeiten des Pfarr-
büros Versmold aus. Bitte vereinbaren Sie
ggfs. einen Termin zur Einsicht.

St. Marien und St. Nikolaus

Rosenberger Str. 1
Borgholzhausen
05423 - 24 35



Rosenkranzgebet:

*in Borgholzhausen werktags vor der
Abendmesse*

Beichtgelegenheit: samstags 16 Uhr

Dienstag, 6.11.

17 Uhr Gottesdienst mit den Kommuni-
onkindern, anschl. Gruppenstunde (in St.
Michael Versmold)

seeyou@church Gottesdienst

„Auftanken!“

„Auftanken“ können alle Gottesdienstbe-
sucher beim „anderen“ und ökumenischen
Gottesdienst „seeyou@church“ am Sonn-
tag, 18.11. um 18 Uhr in der katholischen
Kirche Borgholzhausen. Ob persönlich
oder gemeinsam, im Hören oder Tun: auf
je eigene Weise wollen Lieder und Gebet,
Stille und verschiedene Impulse dazu an-
regen, neue Kraft für den Alltag zu
schöpfen. Zudem wollen nicht zuletzt die
Lieder des Projektchores Werther unter
der Leitung von Alexander Fillers und die
sich an den Gottesdienst anschließenden
Gespräche bei Brot und Wein im Gemein-
dezentrum dazu beitragen, Kräfte zu
sammeln.

Herzliche Einladung – feiern Sie mit und
tanken Sie auf!

Jahresabschluss 2017 liegt aus

Der Jahresabschluss der Kirchengemeinde
St. Michael Versmold liegt vom 29.10. bis
12.11. zu den Öffnungszeiten des Pfarr-
büros in Versmold, Kämpenstr. 8 aus.
Bitte vereinbaren Sie ggfs. einen Termin
zur Einsicht.

Aus dem Pastoralverbund

Hl. Messe Zeit + Geist am 18.11.

Wer war Jesus?

Revolutionär, Vorbild, Sohn Gottes?

Prof. Hans Kessler berichtet in der kom-
menden Messe aus der Reihe Zeit+Geist
über neue wissenschaftliche Erkenntnisse
zum Menschen Jesu und seine darüber
hinausgehende Bedeutung für uns.
Bitte vormerken: So. 18.11. um 17.30 Uhr
in St. Michael, Werther.

Mit St. Martin durch die Städte des Pastoralverbundes

Werther. Am Sonntag, 11.11. sind alle
Kinder, deren Eltern und Großeltern herz-
lich zum ökumenischen St. Martins- Um-
zug durch die Stadt Werther eingeladen.
Beginn ist um 16.30 Uhr in der kath. Kir-
che St. Michael (Ravensberger Str. 62).
Während einer kurzen Andacht, in der das
Teilen im Mittelpunkt stehen wird, wer-
den einige Kinder ein Anspiel zeigen. Im
Anschluss daran sind alle eingeladen St.
Martin und seinem Pferd zu folgen indem
sie mit ihren Laternen und Gesang durch
die Straßen der Stadt ziehen. Am ev. Ge-
meindehaus (Alte Bielefelder Str. 21)
angekommen, wird ein Anspiel von St.
Martin und seinen guten Taten berichten.



Bild: Andrea Naumann/www.sternsinger.de
In: Pfarrbriefservice.de

Mit war-
men Ge-
tränken
und Lebku-
chen wird
der Umzug
voraus-
sichtlich
gegen 18
Uhr enden.

Steinhagen. Am Martinstag, 11.11. findet
um 17 Uhr der St. Martinsumzug der
Kindertagesstätte Regenbogen St. Hedwig
statt. Treffen ist um 17 Uhr am
Kindergarten. Zum Martinslied wird die
Martinslegende vorgeführt. Anschließend
folgen die Kinder und Eltern „ihrem St.
Martin“ auf seinem Pferd und machen
einen kleinen Umzug durch die
Nachbarstraßen der Tagesstätte.
Auf dem Außengelände der Kita gibt es
Brezeln und Punsch.
Gäste sind herzlich willkommen.

Versmold. Am Martinstag, den 11.11.
wird es auch in Versmold einen Martin-
sumzug mit Martinsspiel geben. Treff-
punkt für alle Kinder mit ihren Laternen
ist um 17 Uhr an der St. Michael Kirche,
Kämpenstr. 8. Zum Abschluss gibt es eine
gemütliche Apfelpunschrunde.

Halle. 2018 feiern wir das Martinsfest am
Montag, 12.11.2018. Beginn ist um 16.45
Uhr in der Herz Jesu Kirche. In diesem
Jahr schauen sich die Kinder der Herz
Jesu Kita die Martinslegende auf digitali-
sierten Bildern an.

Danach geht es mit den selbstgebastelten
Laternen durch Halle, ein Pferd mit Reiter
vornweg. Zwischendurch gibt es einen
Singe – Halt, dann geht es wieder in
Richtung Kirche. An der OASE können
sich alle mit einem Punsch aufwärmen
und mit einem Würstchen stärken.
Die Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Annemone Nocken

Kolping-Bezirksbildungstag

Der Bezirksbildungstag der Kolpingsfamilien findet am 18. November um 14.30 Uhr im Pfarrheim der St. Michael Gemeinde in Werther statt. „Sarg oder Urne - (k)eine leichte Entscheidung“ ist das Thema. Es gibt einen Vortrag über die christliche Bestattungskultur und über die Möglichkeiten der Beerdigung. Eingeladen sind nicht nur die Mitglieder der Kolpingsfamilien, sondern auch alle Interessierten. Um Anmeldung wird gebeten entweder bei den Kolpingsfamilien vor Ort oder beim Bezirksvorsitzenden unter Tel. 05204 / 50 87 (Armin Hüsgen)

Adventskalender „Der andere Advent“ - auch für Kinder

Wie riecht es im Dezember? Wo klingeln uns im Advent die Ohren? Und wie schmeckt das neue Jahr? Die Sonntage im Kalender widmen sich in diesem Jahr den menschlichen Sinnen: dem Gleichgewichtssinn, dem Sehen, Riechen, Hören, Spüren und Schmecken. Lassen Sie sich von Texten und Bildern verführen, die Advents- und Weihnachtszeit aus einer neuen Perspektive wahrzunehmen! Die Kalenderblätter der Wochentage vom 1. Dezember bis zum 6. Januar erzählen von der »immer gesuchten Freiheit«, von ganz besonderen Liebesliedern und einem Drachen am Dezemberhimmel. Autoren wie Leonard Cohen, Eva Strittmatter, Martin Luther und Jan Wagner sind in diesem Jahr dabei. Begleitet werden sie von Bildern und Illustrationen, die berühren. Auch die Überraschung am Nikolaustag ist den Sinnen gewidmet. Auch in diesem Jahr gibt es wieder den Anderen Advent für Kinder. Der Kalender richtet sich an Kinder im Grundschulalter. Sie können schmökern, basteln, rätseln, staunen und lachen. Ochs und Esel begleiten sie an jedem Tag mit einem Witz oder Wissenswertem rund um Advent und Weihnachten. Aber natürlich darf sich so ein Kinderkalender nicht schlicht durchblättern lassen. Die Kinder müssen die Seiten erst auftrennen - das erhöht die Spannung. Die Sonntage befassen sich mit dem gleichen Thema wie im Anderen Advent für Erwachsene: In diesem Jahr sind das die menschlichen Sinne. Dort gibt es Spiele, die die Wahrnehmung schulen und interessante Fakten zum Sehen, Riechen, Hören, Schmecken. Wenn sich die Kinder dann mit den Großen austauschen, können diese Advents- und Weihnachtswochen für die ganze Familie eine mit allen Sinnen begriffene Zeit werden. Der Nikolaustag hält ein kleines Geschenk bereit,

das allen Generationen Freude machen kann.

In den Kirchen des Pastoralverbundes liegen diese Adventskalender zur Ansicht aus. Der Kalender für Kinder kostet 7,00 EUR, der für Erwachsene 8,00 EUR und kann über das Pfarrbüro Halle bestellt werden. Bis zum 11.11. liegen Listen aus.

Weiters Wissenswertes auf der Homepage: www.anderezeiten.de

Oplutki wigilijne

Die Oblate (aus dem Lateinischen Oblatum - „Angebot“) - eine sehr dünne, weiße Brotoblate wird am Heiligabend von der um den Tisch versammelten Familie geteilt. Diesen Brauch gibt es vor allem in Polen, aber auch in anderen Ländern. Das Brechen des Brotes am Heiligabend ist ein Symbol der Versöhnung und Vergebung, ein Zeichen der Freundschaft und Liebe. Am Anfang des Weihnachtsfestes wird der Wunsch geteilt, zusammen zu sein. Dabei geht auch um die Bitte aus dem Vaterunser: hoffentlich wird uns das Brot nicht ausgehen (unser tägliches Brot ...). Besonders für alle polnischstämmigen Christen im Pastoralverbund möchten wir die Oplutki wigilijne in den Sakristeien anbieten. Sie können gegen eine Spende mitgenommen werden.

Vernetzungstreffen

Christliche Populärmusik

Am 17.11.2018 lädt das Erzbistum Paderborn wieder MusikerInnen, Aktive und Interessierte ein, die im Bereich Christlicher Populärmusik unterwegs sind, um sich zu vernetzen und fortzubilden. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich zwischen zwei Workshops zu entscheiden. Auf die einen wartet eine Spezialisierung im Bereich „Technik“, bei dem es auch um den richtigen Aufbau und die Verkabelung geht. Für die zweite Gruppe wird ein Workshop angeboten, in dem die rhythmische Begleitung von Christlicher Populärmusik im Vordergrund steht: Wie spielt man ein Cajon? Wie kann man Cajons und sonstige Rhythmusinstrumente einsetzen, damit sie den Gemeindegesang unterstützen und dem Lied Kontur geben? Das Vernetzungstreffen findet statt am Samstag, 17.11.2018 von 11 bis 18.15 Uhr in der Heilig Geist Kirche in Olpe, Rübingerhauser Str. 3 und beginnt mit dem Stehkaffee um 10.30 Uhr.

Die Anmeldung sollte möglichst bis 1.11.2018 über das Sekretariat der Abteilung Jugendpastoral erfolgen:

Christel Berlage, 05251 125 1297, christel.berlage@erzbistum-paderborn.de. Die Teilnahmegebühr (15,- €) beinhaltet neben der Teilnahme am Workshop auch das Essen und Getränke; sie wird direkt vor Ort bezahlt. Für weitere Informationen und Fragen steht Ute Balkenohl vom Referat Christliche Populärmusik in der Jugendarbeit zur Verfügung: Tel.: 05251/125-1515, E-Mail: ute.balkenohl@erzbistum-paderborn.de, www.it-sounds-good.de.

Kirchenvorstandswahl 2018

Am 17./18.11.2018 finden die nächsten Kirchenvorstandswahlen statt. Die Vorschlagslisten des Wahlausschusses mit den Kandidaten sind in den Kirchen aufgehängt. Dort finden Sie auch Hinweise zu der Möglichkeit eines Ergänzungsvorschlags. Die Einladung zur Wahl und die Bekanntgabe der Ergänzungsvorschläge werden an gleicher Stelle veröffentlicht. Wenn Sie am Wahltag nicht zum Wahllokal kommen können, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme auch per Briefwahl abzugeben. Der Antrag auf Briefwahl kann bis zum Mittwoch, 14.11.2018 während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros (in jedem Fall auch im Pfarrbüro in Halle) gestellt werden.

Der Kirchenvorstand ist ein Instrument der Mitbestimmung und Selbstverwaltung durch die Gemeindeglieder. Er verwaltet das Vermögen in der Kirchengemeinde und dient zur Erfüllung der seelsorglichen und caritativen Aufgaben. Gehen Sie zur Wahl und stärken damit den Kirchenvorstand und Ihre Kirchengemeinde.

Bauen, renovieren, erhalten

In allen Gemeinden des Pastoralverbundes Stockkämpfen bereiten die Kirchenvorstände Baumaßnahmen vor: in Borgholzhausen läuft die Außenrenovierung der Kirche, in Werther und Versmold stehen Renovierungsarbeiten an und in den Pfarrheimen an, in Steinhagen wurde eine neue Lautsprecheranlage in der Kirche installiert, in Halle wird die Gestaltung eines Jugendraumes in der Oase vorbereitet und es laufen Planungen für den Ausbau eines zentralen Verwaltungsgebäudes (Renovierung des ehem. Pfarrhauses Schulstr. 16). Immer sind zu den Zuschüssen aus Kirchensteuern Eigenanteile zur Finanzierung zu leisten. Dazu dient die Kollekte an jedem ersten Sonntag im Monat. Mit dieser monatlichen Kollekte kann die konkrete Kirchengemeinde vor Ort wirkungsvoll unterstützt werden.

Solidarische Hilfe – Kollekten Sonderkollekte 1.11. für die Opfer des Tsunamis in Indonesien

Die indonesische Insel Sulawesi wurde Ende September nacheinander von einem Erdbeben, einem Tsunami und einem Vulkanausbruch erschüttert.

Schätzungen gehen davon aus, dass insgesamt rund 80 000 Menschen obdachlos wurden. Mehr als 2000 Menschen sind tot, tausende wurden verletzt. Caritas international und ihre indonesischen Partner stehen den Betroffenen zur Seite. Nothilfe-Teams von Caritas international verteilen sogenannte Familien-Sets. Diese enthalten Plastikplanen, dünne, faltbare Matratzen, Taschenlampen, Decken, Regenjacken und Nahrungsmittel (Reis, Tee, Zucker, Salz, Pflanzenöl, Kekse) sowie Küchenutensilien, Hygieneartikel und Moskitoschutzmittel. Da auch viele Krankenhäuser zerstört worden sind, gestaltet sich die medizinische Versorgung sehr schwierig. Caritas international hat deshalb mehrere Teams aus Ärzten, Krankenpflegern, Hebammen und Pharmazeuten entsandt. Mit im Gepäck haben sie medizinischen Geräte und Medikamente. Der Diözesan-Caritasverband Paderborn ruft zu Spenden für die Opfer des Tsunamis in Indonesien auf. Daher wird in unseren Kirchen die Kollekte am 1.11.2018 für diesen Zweck verwendet. Bitte helfen Sie mit, die Not der Betroffenen zu lindern!

Kollekte am 28.10.2018 Sonntag der Weltmission

„Gott ist uns Zuflucht und Stärke.“ So lautet das Leitwort der diesjährigen Aktion der Missio-Werke. Dieses Bekenntnis aus dem Psalm 46 ist eine Kraftquelle für Christen weltweit, besonders in Ländern, in denen die Kirche bedrängt wird. Das gilt auch für Äthiopien, einem der ärmsten Länder der Welt, das zugleich Aufnahmeland für Flüchtlinge aus ganz Ostafrika ist. Die kleine katholische Kirche in Äthiopien engagiert sich für die entwurzelten Menschen und eröffnet ihnen neue Lebensperspektiven. So macht die Kirche in diesem Land beispielhaft deutlich, wie der Glaube den Menschen Heimat gibt.

Am Sonntag der Weltmission werden wir daran erinnert, dass wir alle gerufen sind, unseren Glauben zu bezeugen, und dass wir in dieser Aufgabe mit der Kirche auf allen Kontinenten verbunden sind. Bitte unterstützen Sie die Arbeit in Äthiopien und in anderen Projekten von Missio durch Ihre Spende am 27./28.10.

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen! Aus Datenschutzgründen werden Adressen nicht an Dritte (z.B. Tageszeitung) weitergegeben.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen. Unter anderem fällt die namentliche Nennung von Intentionen unter diese Internet-Regelung! Daher werden diese aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt.

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage und Sonntage:
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 29./30.9. für die Förderung von Priesterberufen in Lateinamerika

Halle/Werther	196,40 €
Stockkämpen	35,90 €
Steinhagen	98,49 €
Borgholzhausen	26,22 €
Versmold	93,44 €

Kollektenergebnis vom 6./7.10. für die Kirchen und Gemeindezentren; in Halle für die Kita Herz Jesu

Halle	236,79 €
Werther	112,43 €
Stockkämpen	68,96 €
Steinhagen	148,87 €
Borgholzhausen	94,02 €
Versmold	56,13 €

Kollektenergebnis vom 13./14.10. in Ha/We u. Sthg für die Kindergärten zur Erbringung des Eigenanteils an der laufenden Finanzierung; in Stockk./Ve/Bo: für die eigene Gemeinde

Halle/Werther	196,60 €
Stockkämpen	48,10 €
Borgholzhausen	47,59 €
Versmold	86,04 €

Kollektenzwecke:

Kollekte am 20./21.10. für die Pfarrnachrichten „Gemeinsam“

Kollekte am 27./28.10. Weltmissions-Sonntag

Sonderkollekte am 1.11. für die Opfer des Tsunamis in Indonesien

Kollekte am 2.11. für die Priesterausbildung in Osteuropa

Kollekte am 3./4.11. für die Kirchen und Gemeindezentren

Kollekte am 10./11.11. für außerordentliche Seelsorgezwecke

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten (11.11. bis 2.12.) ist Mittwoch, 31.10.2018

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Josef Dieste
Halle (Westf.)

Im Notfall: 0175 55 80 606

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrbüro Halle (Beate Cloes)
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero.halle@pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 -11.30 Uhr; Mi 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen (Beate Cloes)
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero.steinhagen@pastoralverbund-stockkaempen.de
Do. 16-18 Uhr und nach Absprache

Pfarrbüro Versmold (Martina Seelhöfer)
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero.versmold@pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10-11.30 Uhr und nach Absprache

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindeassistent A. Steinhausen
05425 / 95 44 02
alexander.steinhausen@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@pastoralverbund-stockkaempen.de

**Caritas Sozialstation
Martin-Luther-Straße 4**
05201 / 84 90 10 oder 0171 / 973 40 22;
Bürozeiten: donnerstags 13-16 Uhr
caritaspflege-halle@caritas-guetersloh.de

Seelsorge & Begleitung:
0176 / 81 63 37 83

